



Herausgeber:

Statistisches Landesamt
Rheinland-Pfalz

Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon 02603 71-0

Telefax 02603 71-3150

E-Mail poststelle@statistik.rlp.de

Internet www.statistik.rlp.de

Kennziffer: H I – vj 3/07
Bestellnr.: H1073 200743

Dezember 2007

Personenverkehr mit Bussen und Bahnen im 3. Vierteljahr 2007

Methodische Hinweise

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage der Statistik ist das Verkehrsstatistikgesetz (VerkStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Inhalt der Statistik

Die Statistik umfasst drei Erhebungen:

1. Die vierteljährliche Erhebung mit Angaben zu Fahrgästen und Beförderungsleistungen im Schienen- nahverkehr sowie im Liniennah- und Linienfernverkehr mit Omnibussen.
2. Die jährliche Erhebung mit Angaben über den Unternehmenssitz und die Eigentumsverhältnisse am Unternehmen sowie über Verkehrs- und Betriebsleistungen der Unternehmen.
3. Die fünfjährige Erhebung mit Angaben zu den Merkmalen der jährlichen Erhebung und über stich- tagsbezogene Strukturdaten der Unternehmen.

Berichtskreis

Auskunftspflichtig zu dieser Statistik sind die Inhaberinnen oder Inhaber bzw. die für die Geschäftsführung verantwortlichen Personen der Unternehmen, die als Betriebsführer oder beauftragte Beförderer öffentli- chen Personenverkehr mit Eisenbahnen oder Straßenbahnen (Schienennahverkehr) oder Personennah- oder Personenfernverkehr mit Omnibussen betreiben.

In die vierteljährliche Erhebung sind nur Unternehmen einbezogen, die mindestens 250 000 Fahrgäste jährlich befördern. Der Berichtskreis der jährlichen Erhebung umfasst neben den Unternehmen aus der Quartalerhebung noch eine Stichprobe von kleineren Unternehmen, die auf der Grundlage von Ergebnis- sen einer vorangegangenen fünfjährigen Erhebung ausgewählt wurden. Zur fünfjährigen Erhebung sind alle Unternehmen meldepflichtig.

Tabellen

	Seite
1. Unternehmen, Fahrgäste und Beförderungsleistungen im 3. Vierteljahr	3
2. Unternehmen, Fahrgäste und Beförderungsleistungen im 1. Vierteljahr bis 3. Vierteljahr	4

Zeichenerklärung

(nach DIN 55301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau Null)
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
()	Aussagewert eingeschränkt, da die Zahl Fehler aufweisen kann
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl

Unternehmen, Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Verkehrsarten und Verkehrsmitteln im 3. Vierteljahr 2007¹⁾

Verkehrsart Verkehrsmittel	3. Vierteljahr 2007				
	Unternehmer ²⁾	Fahrgäste ³⁾	Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal	Beförderungsleistung	Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal
	Anzahl	1 000	%	1 000 Personenkilometer	%

Unternehmen insgesamt

Liniennahverkehr	42	56 783	3,4	505 664	1,3
davon mit:					
Eisenbahnen	5	1 874	7,2	16 846	13,0
Straßenbahnen	2	5 109	9,0	24 928	4,8
Omnibussen	38	51 508	6,2	463 890	0,8
Linienfernverkehr					
mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	42	56 783	3,4	505 664	1,3

davon

Öffentliche Unternehmen

Liniennahverkehr	13	36 299	10,8	230 597	9,6
davon mit:					
Eisenbahnen	3	814	15,0	6 789	14,9
Straßenbahnen	2	5 109	9,0	24 928	4,8
Omnibussen	11	32 085	17,0	198 880	10,0
Linienfernverkehr					
mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	13	36 299	10,8	230 597	9,6

Gemischtwirtschaftliche Unternehmen

Liniennahverkehr	7	7 640	-24,7	105 677	-11,9
davon mit:					
Eisenbahnen	-	-	-	-	-
Straßenbahnen	-	-	-	-	-
Omnibussen	7	7 640	-24,7	105 677	-11,9
Linienfernverkehr					
mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	7	7 640	-24,7	105 677	-11,9

Private Unternehmen

Liniennahverkehr	22	12 843	7,0	169 390	0,5
davon mit:					
Eisenbahnen	2	1 060	1,9	10 057	11,7
Straßenbahnen	-	-	-	-	-
Omnibussen	20	11 783	7,5	159 333	-0,2
Linienfernverkehr					
mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	22	12 843	7,0	169 390	0,5

1) Unternehmen, die mindestens 250 000 Fahrgäste befördert haben (ohne Schienenfernverkehr). - 2) Mehrfachangaben nach Verkehrsarten/ Verkehrsmitteln möglich. - 3) Werden während der Fahrt mehrere Verkehrsmittel eines Unternehmens von einem Fahrgast benutzt, so ist die addierte Fahrgastzahl nach Verkehrsmitteln (Verkehrsmittelfahrten) höher als die Fahrgastzahl im Linienverkehr zusammen (Unternehmensfahrten).

Unternehmen, Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Verkehrsarten und Verkehrsmitteln 1. bis 3. Vierteljahr 2007¹⁾

Verkehrsart Verkehrsmittel	1. bis 3. Vierteljahr 2007				
	Unternehmer ²⁾	Fahrgäste ³⁾	Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal	Beförderungsleistung	Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal
	Anzahl	1 000	%	1 000 Personenkilometer	%

Unternehmen insgesamt

Liniennahverkehr	42	186 917	-0,5	1 678 739	-0,8
davon mit:					
Eisenbahnen	5	5 212	-8,8	47 767	-6,3
Straßenbahnen	2	14 771	2,4	75 064	2,5
Omnibussen	38	169 265	0,8	1 555 908	-0,8
Linienfernverkehr					
mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	42	186 917	-0,5	1 678 739	-0,8

davon

Öffentliche Unternehmen

Liniennahverkehr	13	109 927	5,2	711 543	4,5
davon mit:					
Eisenbahnen	3	2 237	-12,4	18 392	-13,2
Straßenbahnen	2	14 771	2,4	75 064	2,5
Omnibussen	11	95 250	8,6	618 087	5,4
Linienfernverkehr					
mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	13	109 927	5,2	711 543	4,5

Gemischtwirtschaftliche Unternehmen

Liniennahverkehr	7	37 378	-13,4	517 936	-5,4
davon mit:					
Eisenbahnen	-	-	-	-	-
Straßenbahnen	-	-	-	-	-
Omnibussen	7	37 378	-13,4	517 936	-5,4
Linienfernverkehr					
mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	7	37 378	-13,4	517 936	-5,4

Private Unternehmen

Liniennahverkehr	22	39 612	-1,6	449 260	-3,1
davon mit:					
Eisenbahnen	2	2 975	-6,0	29 375	-1,3
Straßenbahnen	-	-	-	-	-
Omnibussen	20	36 637	-1,3	419 885	-3,2
Linienfernverkehr					
mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	22	39 612	-1,6	449 260	-3,1

1) Unternehmen, die mindestens 250 000 Fahrgäste befördert haben (ohne Schienenfernverkehr). - 2) Mehrfachangaben nach Verkehrsarten/ Verkehrsmitteln möglich. - 3) Werden während der Fahrt mehrere Verkehrsmittel eines Unternehmens von einem Fahrgast benutzt, so ist die addierte Fahrgastzahl nach Verkehrsmitteln (Verkehrsmittelfahrten) höher als die Fahrgastzahl im Linienverkehr zusammen (Unternehmensfahrten).